

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 8 (1941)

Vorwort: Vorwort
Autor: Lüdy, F. / Bechstein, E. / Kohler, K. A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Immer noch fiebert die ganze Menschheit, und es ist kein Ende des gewaltigen Ringens abzusehen. Auch unser Land, bisher durch ein gütiges Geschick und dank seiner wehrbereiten Armee vom Krieg selbst verschont, leidet dennoch stark unter den wirtschaftlichen Folgen des scheinbar sinnlosen Geschehens. Rationierungen, Einschränkungen und stets vermehrte Eingriffe der Staatsgewalt in die ureigentlichsten Belange des Individuums sind die unerfreulichen Kennzeichen unserer Zeit. Der Wille zum Durchhalten ist jedoch in allen Schichten der Bevölkerung lebendig. So konnten auch wir bisher durchhalten.

Es erfüllt uns mit großer Genugtuung, daß wir auch diesmal wieder trotz der Ungunst der Zeit das begonnene Werk haben weiterführen können. Und so fügen wir denn voll freudiger Dankbarkeit der inhaltsreichen Reihe der Burgdorfer Jahrbücher einen 8. Band an.

Unser Dank gilt vor allem unsern Behörden, nicht minder herzlich aber auch all den andern Subvenienten und Inserenten. Durch ihre stets aufs neue wieder gewährte Unterstützung zeigen sie, daß sie unsere Bestrebungen wohl verstehen und anerkennen.

Besondern Dank schulden wir auch Herrn Dr. Franz Fankhauser (Winterthur), der mit großer Sachkenntnis uns unermüdlich mit Rat und Tat unterstützt.

Es gereicht unserer Stadt zur Ehre, daß sie, selbst in einer so arg vermaterialisierten Zeitepoche, ideelle Güter zu würdigen weiß. Alle geistig regsamen Mitbürger und zahlreiche Freunde außerhalb unserer Mauern bereiten unserm Jahrbuch immer wieder einen freundlichen Empfang. Möge sich dieser, unser Freundeskreis erhalten und erweitern.

Burgdorf, im Oktober 1940.

Die Schriftleitung des Burgdorfer Jahrbuches:
Dr. F. Lüdy, Vorsitzender, E. Bechstein,
K. A. Kohler, C. Langlois, Dr. M. Widmann.

